#### Bemerkungen.

Zürich. Die Einschleppung der Maul- und Klauenseuche erfolgte in Pfäffikon durch Ankauf einer infizirten Kuh auf dem Markt in Frauenfeld, in Zell durch Ankauf einer solchen auf dem Markt in Wyl (St. Gallen).

Appenzell A. Rh. Nach Gais ist die Maul- und Klauenseuche durch Vieh vom Markt in Altstädten (St. Gallen) eingeschleppt worden.

Aargau. Nach Auenstein wurde die Maul- und Klauenseuche wahrscheinlich vom Lenzburger Viehmarkt eingeschleppt und in den Bezirk Muri durch Handelsvieh vom Markt in Wyl (St. Gallen).

Ein Fall von Milzbrand in Beinwyl (Bezirk Muri).

Thurgau. Die Maul- und Klauenseuche wurde in den Bezirk Münchweilen von den Märkten in Winterthur und in Wyl (St. Gallen), und in den Bezirk Bischofszell vom Markt in Altstädten (St. Gallen) her eingeschleppt.

Das Viehseuchenbülletin von Elsaß-Lothringen, vom 7. Dezember 1884, verzeichnet für den Monat November 1884 je einen Fall von Lungenseuche und von Maul-und Klauenseuche.

In Baden ist ein Fall, in Württemberg sind vier neue Fälle von Lungenseuche vorgekommen.

Zufolge Ausweis vom 31. Dezember herrschte in Oesterreich-Ungarn:

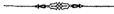
				Lungenseuche.			Maul- u. Klauenseuche	
in	Galizien			in	1	Bezirk		
77	Mähren			22	12	Bezirken	in	4 Bezirken
)) ))	Böhmen			n	4	ກ	מנ	8 <sub>n</sub>
"	Nieder-Oest	errei	ch	"	8	))		4 "n
 m	Steiermark			יי			n	1 Bezirk
מנ	Tyro! .			יי	2	Bezirken	 m	3 Bezirken
)) ))	Bukowina			ກ			n	2 ,
33	Salzburg			מנ		_	'n	1 Bezirk
,, m	Ungarn			))	3	Bezirken	., m	7 Bezirken
	-			.,	(8	Fälle).	(87	6 Fälle).

Die Rinderpest ist in der Bukowina amtlich als erloschen erklärt worden.

In der Zeit vom 1. bis 7. Dezember sind in Italien 1 Fall von Lungenseuche und 72 Fälle von Maul- und Klauenseuche konstatirt worden, davon 63 Fälle in der Lombardei.

Bern, den 5. Januar 1885.

#### Schweiz. Landwirthschaftsdepartement.



## Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

### (Vom 30. Dezember 1884.)

Der Bundesrath hat über die zur Kontrolirung zugelassenen Feingehalts-Bezeichnungen auf Gold- und Silberwaaren einen neuen Beschluß gefaßt, und dadurch denjenigen über die gleiche Sache vom 30. Dezember 1881 aufgehoben.

Der neue Beschluß wird möglich bald in der eidg. Gesetzsammlung erscheinen und auch separat gedruckt werden.

#### (Vom 5. Januar 1885.)

Die Regierung des Kantons Zug hat dem Bundesrathe mit Schreiben vom 31. Dezember 1884 die Anzeige gemacht, daß der Stand Zug nach dem Beschluß des dortigen Kantonsrathes vom 29. Dezember v. J. dem Konkordate über Testirungsfähigkeit und Erbrechtsverhältnisse vom 15. Juli 1822\*) auf 1. Januar d. J. beigetreten sei.

<sup>\*)</sup> Siehe die alte offizielle Sammlung, Band II, Seite 36.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

# Bemerkungen.

In Bundesblatt
Dans Feuille fédérale

In Foglio federale

Jahr 1885

Année Anno

Band 1

Volume Volume

Heft 02

Cahier Numero

Geschäftsnummer \_\_\_

Numéro d'affaire Numero dell'oggetto

Datum 10.01.1885

Date Data

Seite 82-83

Page Pagina

Ref. No 10 012 599

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.